

Erste-Hilfe-Kurs für Kinder- und Säuglingsnotfälle

Dringlichkeitsantrag: Erste-Hilfe-Kurs für Kinder- und Säuglingsnotfälle

Antragssteller*innen: Sunny Marko Lorenz (Referat Familie und Campus)

Anlage: Angebot der Johanniter vom 10.12.2025

Dringlichkeit:

Hiermit beantrage ich, dass der Finanzantrag unter **Tagesordnungspunkt 6 „Sach- und Finanzanträge“** am 15.12.2025 in der 5. ordentlichen Sitzung des Studierendenparlaments behandelt wird.

Dringlichkeitsbegründung:

Es liegt ein Angebot der Johanniter für den Erste-Hilfe-Kurs (gem. Referatspläne des Allgemeinen Studierendenausschusses HHJ 2025/26, Seite 22) vor. Dieses Angebot ist heute eingegangen und muss bis zum 24.12.2025 bestätigt worden sein. Es ergab sich, dass die Veranstaltungskosten deutlich höher sind als zuletzt angenommen. Gemäß §11, Abs. 3 (StuPaGO) ergibt sich eine Dringlichkeit, da bei Behandlung auf einer späteren Sitzung das Angebot bereits verfallen ist, und zum neuen Jahr die Teilnahmegebühren steigen könnten.

Antrag:

Das Studierendenparlament möge beschließen eine der beiden folgenden Optionen als Finanzierungsplan für die Veranstaltung „Erste-Hilfe-Kurs“ des Referats Familie und Campus im Allgemeinen Studierendenausschuss festzusetzen.

Option 1:

Bezeichnung	Veranstaltungs-kosten	Druck-kosten	Bewirtungs-/ Repräsentations-kosten	Sonstige Ausgaben	EINNAHMEN
Erste-Hilfe-Kurs	12x55,00= 660,00€ Vorher: 450,00€	200,00€	60,00€ Vorher: 40,00€	100,00€	0,00€

Gesamtausgaben: 1020,00€

Option 2:

Bezeichnung	Veranstaltungs- kosten	Druck- kosten	Bewirtungs-/ Repräsentations- kosten	Sonstige Ausgaben	EINNAHMEN
Erste-Hilfe- Kurs	12x55,00= 660,00€ Vorher: 450,00€	200,00€	60,00€ Vorher: 40,00€	100,00€	12x10,00€= 120,00€

Gesamtausgabe: 900,00€**Begründung:**

Die Mehrkosten bei der Veranstaltung selbst ergeben sich, da die Johanniter pro Person abrechnen. Die Anmeldung für den Kurs würde auf 12 begrenzt werden, damit der Kurs stattfinden kann, aber die Kosten im Rahmen bleiben. Für den Fall, dass sich wider Erwarten nicht genügend Teilnehmende für den Erste-Hilfe-Kurs finden oder es zu kurzfristigen krankheitsbedingten Absagen kommt, wird eine Warteliste eingerichtet. Auf dieser Warteliste werden Studierende geführt, unabhängig davon, ob sie ein Kind haben oder nicht. Besonders berücksichtigt werden dabei Personen, die sich in einem fortgeschrittenen Lehramts- oder Pädagogiksemester befinden. Durch dieses Vorgehen wird sichergestellt, dass freiwerdende Plätze optimal nachbesetzt werden und keine Kursplätze ungenutzt bleiben. Studierende mit Kind haben in diesem System IMMER Vorrang!

Die gestiegenen Bewirtungskosten sind darauf zurückzuführen, dass die Veranstaltung nun an zwei Tagen stattfindet, während ursprünglich nur ein Tag in meiner Rechnung vorgesehen war. Während der beiden Veranstaltungstage werden Getränke sowie kleine Snacks angeboten. Beim Getränkeeinkauf wird darauf geachtet, ausschließlich Mehrwegglasflaschen zu verwenden.

Als Antragsteller spreche ich mich klar für Option 1 aus. Ein Hauptgrund hierfür ist die zusätzliche finanzielle Belastung, die auf die Studierenden zukommt: Durch die Einführung der Verwaltungsgebühr müssen sie in naher Zukunft monatlich 10,00 € mehr pro Monat für ihr Studium einplanen und beiseitelegen. Dies stellt insbesondere für Studierende mit ohnehin begrenztem Budget eine spürbare Mehrbelastung dar.

Hinzu kommt, dass die geplante Veranstaltung im März 2026 stattfinden soll – genau in dem Zeitraum, in dem auch der Semesterbeitrag fällig wird. Dadurch summieren sich die finanziellen Verpflichtungen in diesem Monat, was grade für Studierende mit Kind eine Herausforderung darstellen kann. Um die Teilhabe ebendieser Studierenden an der Veranstaltung zu ermöglichen und niemanden aufgrund finanzieller Hürden auszuschließen, befürworte ich daher ausdrücklich einen Vollzuschuss.



JOHANNITER

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Am Sophienhof 33, 24941 Flensburg

Familie&Campus AStA der Universität Kiel

Westring 385
24118 Kiel

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Ortsverband Schleswig-Flensburg

Am Sophienhof 33
24941 Flensburg
Telefon 0461 1609300
Telefax 0461 97131
www.johanniter.de
ausbildung.flensburg@johanniter.de
Steuernummer 27/028/35402



Im Verbund der
Diakonie

Angebot

Hiermit bieten wir Ihnen die Durchführung folgender Veranstaltung an:

Beschreibung:	Erste-Hilfe am Kind
Veranstaltungsnummer:	4.871.168
Veranstaltungstermin:	03.03.2026: 08:30 - 13:00 Uhr, 05.03.2026: 08:30 - 13:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Familie&Campus AStA der Universität Kiel Westring 385 24118 Kiel
Vereinbarte Mindestteilnehmende:	12
Maximal zulässige Teilnehmende:	20
Preis je teilnehmende Person:	55,00 Euro

Hinweis: Bei einer Unterschreitung der Mindestteilnehmendenzahl behalten wir uns vor, die nicht anwesenden Teilnehmenden zum angegebenen Einzelpreis zu berechnen.

Für die Durchführung von Veranstaltungen, die den Vorgaben der DGUV entsprechen müssen, gelten folgende Regelungen:

1. Der Raum muss den Vorgaben der Arbeitsstättenverordnung entsprechen und mindestens 50 qm groß sein.
2. Mindestausstattung mit Unterrichtsmitteln (z.B. Beamer, Flipchart)

Unsere Lehrkräfte sind verpflichtet, bei Nichteinhaltung der Voraussetzungen die Veranstaltung abzuberechnen. Die Zahlungsverpflichtung bleibt davon unberührt.

Das Angebot ist gültig bis 24.12.2025. Wir bitten um Bestätigung per Mail, Fax oder Post.

Bundesvorstand (§26 BGB):

Thomas Mähner
Oliver Meermann
Christian Meyer-Landrut

Landesvorstand:

Sandra Zitzer
Kai-Uwe Preuß
Dr. Klaus v. Gierke

Regionalvorstand

Alexander Knopp
Jörgen Breckwoldt

SozialBank AG Köln

BIC: BFSWDE33XXX
IBAN: DE12370205000004323400



Vereinsregister-Nr. 17661 B, Amtsgericht Charlottenburg USt-ID DE122124138

57104871168

Angebot



JOHANNITER

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Am Sophienhof 33, 24941 Flensburg

Familie&Campus AStA der Universität Kiel

Westring 385
24118 Kiel

Mit freundlichen Grüßen
A. Köhler
-Ausbildungsabteilung-

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Ortsverband Schleswig-Flensburg

Am Sophienhof 33
24941 Flensburg
Telefon 0461 1609300
Telefax 0461 97131
www.johanniter.de
ausbildung.flensburg@johanniter.de
Steuernummer 27/028/35402



Im Verbund der
Diakonie 

Bundesvorstand (§26 BGB):
Thomas Mähnert
Oliver Meermann
Christian Meyer-Landrut

Landesvorstand:
Sandra Zitzer
Kai-Uwe Preuß
Dr. Klaus v. Gierke

Regionalvorstand
Alexander Knopp
Jörgen Breckwoldt

SozialBank AG Köln
BIC: BFSWDE33XXX
IBAN: DE12370205000004323400



Vereinsregister-Nr. 17661 B, Amtsgericht Charlottenburg USt-ID DE122124138

57104871168

Angebot